

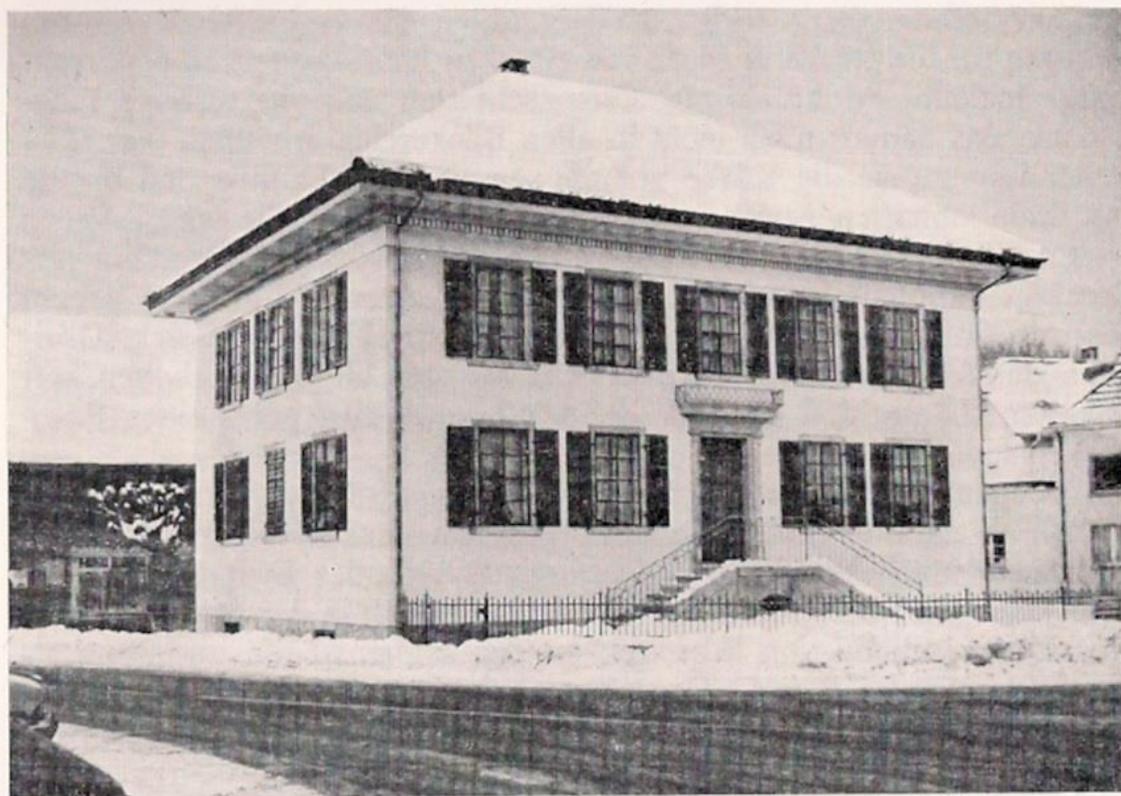
Heimatmuseum

Das Walti-Haus, unser Dorfmuseum, steht nach gut gelungener Außenrenovation im alten Glanze da. Freundlich heller Putz, rote Fensterrahmen, grüne Läden und verzierte Untersichten verleihen dem Gebäude ein behäbiges, fast herrschaftliches Aussehen. Den Gemeindebehörden und der Bauleitung, die keine Mühe und Kosten gescheut haben, sei für ihre Bestrebungen, das ehrwürdige Haus zu erhalten und damit den Dorfkern aufzuwerten, herzlichen Dank gesagt.

In den alten Räumen sind unterdessen fleissige Hände am Werk, um das Museum gründlich umzugestalten und auch die Räume im obern Stock zu Ausstellungszwecken herzurichten. Weisse, geraffte

Das 1978 renovierte Heimatmuseum (Waltihaus)

Foto J. Walti



und für das ganze Haus einheitliche Vorhänge treten auch nach aussen angenehm in Erscheinung. Alle Museumsgegenstände wurden überholt, in mühevoller Arbeit Eisenteile und Waffen sorgsam entrostet, Holzteile entwurmt und Bilder, Fotos und Kasten entstaubt. Auch die Böden, Wände, Decken und Fenster bedurften einer gründlichen Reinigung. An Dutzenden von Abenden haben die Mitglieder der Heimatschutzkommission, kräftig unterstützt durch die sachkundige Mithilfe ihrer Gattinnen und anderer dienstbarer Geister Putz- und Renovationsarbeiten geleistet. All den Helferinnen und Mitarbeitern sei für ihre uneigennützigte Arbeit der herzlichste Dank ausgesprochen.

Bis im Frühjahr hoffen wir mit der Neugestaltung des Museums fertig zu werden, um es alsdann in der zweiten Hälfte April, verbunden mit einer Bilder- und Fotoausstellung, wieder zu eröffnen.